

Call for Participation

Raum.Zeit.Format | Lernen und Lehren in hybriden Szenarien

Jahrestagung des eTeach-Netzwerks Thüringen
am 17. & 18. November 2022 an der Technischen Universität Ilmenau

www.eteach-thueringen.de/jahrestagung

Lehrende und Studierende der Thüringer Hochschulen haben in den vergangenen zweieinhalb Jahren gezeigt, wie agil sie in Onlineszenarien handeln, dass viele ihrer experimentellen Ansätze inzwischen Verstetigung erfahren und in der Weiterentwicklung die Transformation von Lehren, Lernen und Prüfen prägen: Digitale und medientechnische, methodisch-didaktische und strukturelle Neuerungen wurden entwickelt, getestet und etabliert. Damit konnten erfolgreich mediengestützte Lehrszenarien umgesetzt und virtuelle Räume für das Lernen eröffnet werden. Gleichzeitig bleiben soziales Miteinander und Zusammenarbeit sowie unmittelbare Kommunikation und hochschulische Atmosphäre lernförderliche, verbindende und identitätsstiftende Anforderungen, die auch an medienbereichertes und zukünftiges Lehren, Lernen und Prüfen zu richten sind. Vor diesem Hintergrund gewinnen hybride Formate, Räume und Rahmenbedingungen an Bedeutung, die eine Verbindung zwischen virtuellen und realen Lehr-Lernszenarien herstellen.

Mit der eTeach-Jahrestagung 2022 möchten wir damit verbundene Innovationen und Erfahrungen sowie Chancen und Herausforderungen in den Mittelpunkt stellen, kritisch reflektieren und Beispiele der Implementierung vorstellen. Wir möchten Sie herzlich einladen, unsere Veranstaltung an der Technischen Universität Ilmenau mit einem Beitrag zu bereichern, der sich zwischen den folgenden genannten Themenfelder bewegt. Die Trennung der Themenfelder ist idealtypisch und kann in den einzelnen Beiträgen gern aufgebrochen werden!

Themenfelder

1. Technologien: Hier geht es um Technologien, Werkzeuge und Infrastrukturen, die für hybride Szenarien des Lehrens, Lernens und Prüfens genutzt werden.

Beispiele sind unter anderem digitale Whiteboards, interaktive Videokonferenzsysteme, VR-Anwendungen, kollaborative Cloud-Lösungen.

2. Räume: Gutes Lehren und Lernen steht in enger Verbindung mit den Strukturen, Ressourcen und Potenzialen von Räumen, in denen es verortet wird. Wie gemeinsam gut in für hybride Szenarien ausgestatteten Räumen gelernt werden kann und welche Rahmenbedingungen dafür zu setzen sind, steht im Fokus dieses Themenfeldes.
3. Didaktik: Gute medienbereicherte Lehre verbindet zielführende und motivierende Methoden mit anschaulichen, interaktiven und rechtssicheren Tools und Anwendungen. Welche Ideen, Konzepte und Erfahrungen es mit Blick auf hybrides Lehren, Lernen und Prüfen gibt, soll hier vorgestellt und diskutiert werden.
4. Soziales Miteinander: Die Erfahrungen mit der Online-Lehre haben gezeigt, dass die soziale Zusammenkunft, das Arbeiten im Team und in Gemeinschaft einen essenziellen Wert für den Lernerfolg und die Zufriedenheit Lehrender wie Lernenden hat. Wie können hybride Lehrszenarien die Hürden der Online-Lehre in Bezug auf die soziale Einbeziehung der Studierenden minimieren oder überwinden?
5. Chancengleichheit: Nicht nur die Beziehung zwischen Lehrenden und Lernenden und das Verständnis von Expertise und Wissensvermittlung wandelt sich im Zuge medienvermittelter Hochschullehre, sondern auch Fragen von Ausgrenzung, Barrierearmut und interkultureller Kommunikation sowie von Datensicherheit und Datensparsamkeit. Hier freuen wir uns auf spannende Statements, Erfahrungen und Konzepte.
6. Nachhaltigkeit: Jedes gesellschaftlich relevante Thema ist heute immer auch mit der Forderung nach langfristiger und ressourcenschonender Einsetzbarkeit verbunden. Das bezieht sich auch auf technische Setups, methodisch-didaktische Konzepte und Umsetzungsszenarien von hybrider Lehre. Wir freuen uns auf Beiträge, die sich in diesem Themenfeld bewegen.

Formate

Für die Präsentation und den Austausch zu Ihrem Beitrag stehen Ihnen unterschiedliche Formate zur Verfügung.

Am Messetag (17. November 2022) geht es vor allem um das Informieren, Präsentieren und Ausprobieren im „Showcase“:

- Demonstration: Im Rahmen der halbtägigen Messe können Sie technische Setups, Tools und Anwendungen zum Ausprobieren sowie informierende Materialien vorstellen, dazu beraten und ins Gespräch kommen. Es besteht die Möglichkeit, vor Ort zu sein oder mit vorproduzierten Videos oder Livestreaming auf Ihr Vorhaben einzugehen.
- Präsentation: Über ein Poster oder interaktive Grafik / Video während des Messetages haben Sie Gelegenheit, Ihr Projekt mit Forschungsfragen, ersten Zwischenergebnissen oder finalen Resultaten vorzustellen, auf Begleitforschung Bezug zu nehmen oder Reflexionen anzustellen und darüber Austausch anzustoßen.

Am Tagungstag (18. November 2022) stehen Input- und Austauschformate im Mittelpunkt, in denen Erfahrungen und Anwendungsszenarien hybrider Lehre ausführlicher vorgestellt, angeleitet ausprobiert und im Austausch reflektiert werden:

- Impuls: Bis zu 45 Minuten vertiefender Input. Im Anschluss daran wird die Diskussion zwischen Ihnen und den Teilnehmenden moderiert.
- Workshop: Methoden und Werkzeuge sowie Prozesse und Erkenntnisse aus aktueller Forschung und gesellschaftliche Fragestellungen werden in 90 Minuten vorgestellt, diskutiert und in den eigenen Kontext von Lernen und Lehren übertragen
- Weiterbildung: Die Miniatur-Lehrveranstaltung bietet in 90 Minuten Raum zum gemeinsamen Ausprobieren und Konzeptualisierungen bzw. Weiterentwickeln von Technologien, Tools und Settings mit didaktischer Einbettung und unter einer konkreten Lehrveranstaltung

- Panel: Kurzer Beitrag (10-15 Minuten) im Rahmen eines Themenslots unter einem thematischen Dach. Es werden mehrere Kurzbeiträge zusammengefasst, um verschiedene Perspektiven und unterschiedliche Fragestellungen aufzuzeigen.

Einreichungsmodalitäten

Zur Einreichung eines Beitrages für eines oder mehrere der genannten Formate sind Lehrende, Studierende, Hochschuldidaktiker:innen und Interessierte aus Thüringen und dem gesamten Bundesgebiet herzlich eingeladen! Bitte reichen Sie Ihren Beitrag bis 16. September 2022 über das Formular auf der Website www.eteach-thueringen.de/Jahrestagung ein.

Kontakt

Iren Schulz und Martin Backhaus
jahrestagung@eteach-thueringen.de

Hinweise zum Infektionsgeschehen

Die vergangenen Jahre haben wiederholt gezeigt, dass Präsenzveranstaltungen aus pandemischen Entwicklungen nicht stattfinden können. Die eTeach-Jahrestagung berücksichtigt das in ihrer Planung bereits von Anfang an. Idealerweise können sich alle Teilnehmenden über einen Austausch in Präsenz freuen. Sollte dies nicht möglich sein, findet die Jahrestagung online statt. Über entsprechende Anpassungen zu Beiträgen und Veranstaltungsformaten setzen wir Sie rechtzeitig in Kenntnis.